

Vorbereitende Untersuchungen "Altort Lehrberg"

Plan 08 Grünstrukturen . Private Freiflächen & öffentlicher Raum

Legende

- Flächen nach Hauptnutzung**
- Flächen vorwiegend für Zufahrt, Zuwegung und Stellplätze sowie Gebäudevorflächen (inkl. einiger nicht einsehbarer Bereiche/ Hinterhofbereiche)
 - Grünstrukturen, Flächen vorwiegend gärtnerisch genutzt
 - Flächen vorwiegend gewerblich genutzt
 - landwirtschaftliche Hofflächen/ ehemalige landwirtschaftl. Hofflächen
 - gemeinbedarftige Nutzung (Rathaus, Schule, Feuerwehr, soziale Einrichtung)
- Bäume und Gehölzstrukturen**
- ortsbildprägende Gehölzstrukturen (generalisierend dargestellt)
 - ortsbildprägende Einzelbäume, einzelne Gehölze, Großsträucher (generalisierend dargestellt)
 - ortsbildprägende Einzelbäume (Größe und/oder Standort)
 - Verkehrsbaum - den Straßenraum prägende Einzelbäume
 - ortsbildprägende Obstgehölze/ Obstwiesen (generalisierend dargestellt)

Hinweis: Große Teile der Grünstrukturen wurden von Luftbildern übernommen. Es handelt sich um eine generalisierte Darstellung der Grünstrukturen und Freiflächen, nach Ortseinsicht auf Entnahme vom Luftbild als Grundlage und Ortseinsicht, generalisierte Darstellung

Bewertung privater Freiflächen

Bewertet wurde der Gesamteindruck unter Beachtung der jeweiligen Nutzung, Versiegelungsgrad und Gestaltung flossen in die Bewertung ein.

- Freiflächen mit positiver Wirkung auf das Ortsbild, Funktion, Gestaltung und Versiegelung werden positiv bewertet
- Freiflächen weitgehend in Ordnung, Verbesserungsmöglichkeit hinsichtlich Gliederung, Gestaltung und/ oder Versiegelung, Hinweis: dieser Kategorie wurden auch in Umbau befindliche Flächen oder nicht einsehbare Flächen zugeordnet.
- Freiflächen mit negativer Wirkung auf das Ortsbild, Funktion, Gestaltung und Versiegelung werden negativ bewertet

Bewertung öffentlicher Räume

Siehe Textfelder auf dem Planblatt.

Sonstige Hinweise

Abgrenzung Untersuchungsgebiet der Vorbereitenden Untersuchungen (Größe ca. 25,99 ha)

- Haupt- und Nebengebäude innerhalb des Untersuchungsgebietes
- Haupt- und Nebengebäude außerhalb des Untersuchungsgebietes

Dem vorliegenden Planblatt liegt das Katasterblatt der Gemeinde Lehrberg zugrunde, enthält jedoch nur die Informationen, die für die vorliegende Untersuchungen relevant sind.

Straßenverläufe - insbesondere der Bereich der Ortsdurchfahrt - wurden aufgrund von Luftbild und pfl Dateien nachempfunden. Zur Maßentnahme nicht geeignet.

Die Anzahl der Haupt- und Nebengebäude wurde dem Katasterblatt entnommen. Diese Zahlen dienen als Grundlage für die Auswertungen dieser Untersuchung.



Vorbereitende Untersuchungen "Altort Lehrberg"

Auftraggeber: Markt Lehrberg

Stand: 11.07.2019 **Plan 08**
 Projektnr.: 19718
 Maßstab: 1:1.000 i.O. **Grünstrukturen**
 gezeichnet: go/ha **Priv. Freiflächen & Öffentl. Raum**

Projekt 4
 Allersberger Straße 185/ L1a
 90461 Nürnberg

Ortszufahrt Obere Hindenburgstraße

- Raumkante und Straßenraum geprägt durch private Grundstücksabschlüsse: insgesamt positive Grünstrukturen,
- Ortszugang konkret wahrnehmbar => überhöhte Geschwindigkeit wurden nicht festgestellt

Talraum Fränkische Rezat

- westlicher Ortsrand geprägt durch den Flußraum der Fränkischen Rezat mit den begleitenden Gehölzstrukturen und Flußauen => stark prägende und hochwertige Grünstrukturen
- gute Erreichbarkeit des Grünzuges über 2 Fußgängerbrücken innerhalb der Ortslage und der ehemaligen westlichen Ortszufahrt

Rezatstraße

- Straßenraum mit angrenzenden Freibereichen, teilweise direkt am Flußufer, attraktive Fußwegeachse parallel zur Ortsdurchfahrt
- nördlicher Zufahrtsbereich Rezatstraße gestalterisch hochwertig
- Fußwegeverbindungen zur Ortsdurchfahrt im Zuge der Straßenraumgestaltung Ortsdurchfahrt mit gestaltet
- weiterer Verlauf Rezatstraße: z.T. funktionale Mängel durch fehlende Gliederung der Funktionsbereiche, keine konsequente Straßenrandgestaltung, teilweise Belagschäden => insgesamt bauliche Defizite, funktionale und gestalterische Mängel, Eindruck ungepflegt

Umfeld Kirchweihplatz

- Straßenraum mit angrenzenden Freibereichen zum Parken an der Rezat im Nahbereich der Ortsdurchfahrt
- z.T. funktionale Mängel durch fehlende Gliederung der Funktionsbereiche
- Neben baulichen Defiziten auch gestalterische Mängel, Eindruck ungepflegt

Straßenraum / Gassensystem Häffnersplatz

- Straßen-, Platzraum baulich, gestalterisch und funktional negativ zu werten => keine Wohn- und Aufenthaltsqualität
- Wird in seiner Gestaltung dem Umfeld der Kirche im Ortszentrum nicht gerecht
- wichtige innerörtliche Fußwegverbindung mit gestalterischen und funktionalen Defiziten (Beleuchtung?)

Platzraum und Straßenraum Dorfstraße

- ortsbildprägendes hochwertig saniertes Anwesen Dorfmühle mit gestalterisch hochwertigen Freiflächen
- unattraktiver Straßenraum, ungegliedert, ungestaltet; funktionale und gestalterische Mängel
- Platzraum ungenutzt => gestalterisch nicht an das Umfeld angepasster Containerstandort (ohne Grün, vollflächig versiegelt, ungegliedert)
- Baumallee: hochwertiger ehem. Zufahrtbereich von Westen, stark ortsbildprägender Bereich mit hochwertiger Grünstruktur

Gesamte Ortsdurchfahrt von Unterer Hindenburgstraße, Markt, bis Obere Hindenburgstraße

- Hochwertig gestaltete Ortsdurchfahrt: hochwertiges Natursteinmaterial in den Seitenbereichen, klare Gliederung durch Grünstrukturen sowie Querungshilfen für Fußgänger
- Fußgängerwege/ Gehsteige in der gesamten Ortsdurchfahrt beidseits nicht Rollator-, bzw. Rollstuhlgerecht => Gehwegsituation für Fußgänger problematisch, nicht barrierefrei
- geradliniger Straßenverlauf und topographisch bewegt => trotz Neugestaltung erscheinen die gefährlichen Geschwindigkeiten zu schnell
- Grünstrukturen (öffentliche Pflanzflächen) und Randbereiche wirken ungepflegt

Straßenraum Ballstadter Straße, Sonnenstraße

- Straßenraum baulich, gestalterisch und funktional negativ zu werten; keine Wohn- und Aufenthaltsqualität
- wird seiner Funktion als wichtige Schulwegverbindung nicht gerecht (schmale Gehwege)

Umfeld Rathaus / Schule

- Rathausvorplatz gestalterisch negativ zu werten, funktional ungegliedert, Gefahrenpotential für Schulkinder durch Anfahrts-, Parksuchverkehr und Bushaltestelle, keine Aufenthaltsqualität
- Bushaltestelle funktional unbefriedigend, kein Wetterschutz und keine Sitzmöglichkeit
- wichtige Fußwegverbindung Rathaus Richtung Schulweg und weiter Richtung Altort; gestalterisch unattraktiv; Beleuchtung ausreichend?

Straßenraum Schulweg

- niveaugleich ausgebaut, klar gegliedert, keine gestalterischen und funktionalen Mängel

Straßenräume Schönaustraße, Gartenstraße mit Platzbereich sowie Einmündungen Rosenstraße und Tulpenstraße

- Platzbereich und Zufahrt Gartenstraße von der Oberen Hindenburgstraße aus neu gestaltet, niveaugleicher Ausbau, klare Gliederung; keine funktionalen und gestalterischen Mängel
- Im Gegensatz zu den gestalteten Bereichen (Zufahrt und Platzbereich) zeigen sich hier breite Fahrbahnbereiche, keine oder schmale Fußwegbereiche sowie starke Ausbesserungen ("Flickwerk") im Belag; => gestalterische und funktionale Mängel insbesondere auch unter dem Aspekt der Zuwegung zum Kindergarten (Gefahrenpotential); => keine Wohn- und Aufenthaltsqualität

Freifläche Marktplatz

- Durch Gasexplosion entstandener Freibereich in der Ortsmitte. Die Freiflächen, wie auch der Standort des Gedenksteins stellen keine adäquate Nutzung im Zentrum von Lehrberg dar

Straßenraum Steingasse

- Straßenraum neu ausgebaut, keine funktionalen Mängel
- geringe Aufenthaltsqualität, keine Gliederung durch Grünstrukturen

Steingasse - Umfeld Friedhof mit Zufahrtsbereich Steingasse und Zuwegung Untere Hindenburgstraße

- attraktive Fußweganbindung von der Unteren Hindenburgstraße
- attraktiver Platzbereich Aussegnungshalle
- Vorbereich Steingasse mit ungegliedertem Parkbereich; gestalterische und funktionale Mängel

Straßenraum Buhsbacher Straße, Kapellenstraße

- Straßenraum baulich, gestalterisch und funktional negativ zu werten; keine Wohn- und Aufenthaltsqualität (Sitzmöglichkeit im Abzweig nicht attraktiv); starke Schäden im Fußgängerbereich vor Gastronomiebetrieb
- mögl. Konfliktsituationen durch Gewerbe und Gastronomie bzgl. Nutzung des engen öffentlichen Straßenraums durch Lieferverkehr (Gewerbe) und Parksuchverkehr (Gastro)

